

CLASSIC DRIVER

Land Rover Defender - drei neue Sondermodelle



Mit drei Sondermodellen des Land Rover Defender will der britische Hersteller im Jahr 2006 erneut auf seinen kultigen Offroader aufmerksam machen. Im Frühjahr werden neben der Version „Experience“ eine elegante „Style“-Ausführung und ein luftiges Defender-Cabriolet auf dem deutschen Markt erscheinen. Alle drei limitierten Editionen zeichnen sich durch attraktive Designdetails und eine umfangreiche Serienausstattung aus. Als Antrieb dient der bewährte 2,5 Liter Turbodieselmotor mit 122 PS.

„Cabriolet Two“

Mit dem Modell Cabriolet Two bietet Land Rover erstmals auch in Deutschland die Cabrioletversion des Kult-Offroaders an. Sein von der Firma Challenge Concept entwickeltes Stoffverdeck gilt als besonders robust und bedienungsfreundlich, wird inklusive Persenning ausgeliefert und ersetzt das Soft-Top des Defender 90, der als Grundlage für die Open-Air-Version dient.

Zur Serienausstattung des Cabriolet Two gehören „Boost“-Leichtmetallräder, Seiten-Trittbretter, Metalliclack in „Bonatti Grey“ und „Java Black“, eine Laderaummatte, Schmutzfänger vorn und hinten, eine Klimaanlage, CD-Radio, Stoffsitze, getönte Scheiben, elektrische Fensterheber, Zentralverriegelung mit Fernbedienung und ein Winter-Komfort-Paket. Ab Mai dieses Jahres werden von der limitierten Cabriolet-Version insgesamt 100 Einheiten verfügbar sein.

„Experience 2006“

Bereits im April steht die Version Defender Experience 2006 beim Händler. Dieser „Abendteuerer“ basiert auf dem Defender 110 Station Wagon „S“ und wurde verstärkt für den Offroadbereich aufgerüstet. Seine Ausstattung umfasst schwarz lackierte Riffelbleche inklusive Kantenschutz auf den Kotflügeln, ein Dachträgersystem, „Boost“-Leichtmetallräder, einen Aluminium-Unterfahrschutz sowie im Innenraum Gummifußmatten und eine Anti-Rutschmatte auf dem Kofferraumboden. Seine „Zermatt Silver“-farbene Karosserie wird serienmäßig mit einem weißen Dach kombiniert. Auch der Experience 2006 verfügt über eine serienmäßige Klimaanlage, ein CD-Radio, ein Winter-Komfort-Paket sowie ein Antiblockiersystem. Das Sondermodell wird auf 50 Exemplare limitiert.

„Style“

Als dritte Version offeriert Land Rover im Mai die auf 150 Exemplare limitierte Version Style. Das Sondermodell basiert auf dem Defender 90 und 110 Station Wagon „S“ und erhielt eine Extraportion attraktiver Ausstattungsmerkmale. So besitzt der Style beispielsweise eine Metalliclackierung in der Farbe „Java Black“ – auch am normalerweise weiß gehaltenen Dach, Riffelbleche inklusive Kantenschutz auf den Kotflügeln, „Boost“-Leichtmetallräder, seitliche Trittbretter, einen lackierte Grill im Aluminium-Look sowie Schaltknäufe und Türgriffe aus Aluminium. Im Innenraum verfügt das Auto über sechs mit schwarzem Leder bezogene Sitze sowie ebenfalls über eine serienmäßige Klimaanlage und ein CD-Radio.

Text: [Jan Richter](#)

Fotos: Land Rover

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/land-rover-defender-%E2%80%93-drei-neue-sondermodelle>

© Classic Driver. All rights reserved.